

2949. J. H. Brown, Romsey, Engl. „Pflastermaterial.“

Datirt 8. November 1871.

Pech, Theer, Harz, Asphalt oder sonst ein bituminöser Körper in gewissen Verhältnissen mit Kohlenstaub, gepulverter Schlacke, Ziegelmehl, Kalk, Cement, gemengt.

2951. R. D. Grindley, London. „Pflastermaterial.“

Datirt 8. November 1871.

Fein gewaschener Granit mit etwa 20 pCt. Theer vermischt.

Berichtigungen:

In No. 10. Seite 455, Zeile 31

lies:

sich leicht aus Aethyl-Allyloxydbromür ($C_2 H_5$)($C_3 H_5 Br_2$) O bildet, wenn man statt:

leicht Aethyl-Allyloxyd ($C_2 H_5$)($C_3 H_5$) O bildet, wenn man denselben

Seite 455, Zeile 28 u. 34 lies „Wasserbade“ statt: „Sandbade“.

Angekündigt für die nächste Sitzung (Montag, 24. Juni):

O. Schultzen: 1) Ueber Entstehung des Harnstoffs im Thierkörper.
2) Constitution und Zersetzungsprodukte der Ky-
nurensäure.

A. Bannow und G. Krämer: Ueber die Rothfärbung des Bleiweiss.